

Das deutsch-französische Verhältnis ist zum Glück schon lange ein freundschaftliches. Dazu hat auch die Kultur einen wesentlichen Beitrag geleistet. Daher sind nun junge Menschen geladen, hier neue verve einzubringen ...

In der Ausschreibung heißt es:

„Einberufung eines Deutsch-Französischen JUGENDkulturrates 5.-6. November 2018 in Straßburg, Europäisches Parlament Teilnehmer gesucht!

Was ist der Deutsch-Französische Kulturrat?

Der Deutsch-Französische Kulturrat (DFKR) wurde 1988 von Helmut Kohl und François Mitterrand ins Leben gerufen. Er versteht sich als Ideenlabor und bilaterales Beratungsgremium für die Regierungen im Dienst der deutsch-französischen Zusammenarbeit in den Bereichen Kunst und Kultur. Die Mitglieder setzen ihre Kompetenz, ihr Fachwissen und ihre Netzwerke ein, um nachhaltige deutschfranzösische Initiativen und Projekte anzuregen und zu unterstützen. Aufruf an junge Kulturschaffende und -interessierte! Anlässlich seines 30jährigen Jubiläums möchten wir, die Mitglieder des DFKR, in die Zukunft blicken und Sie, junge Menschen, nach Ihren Erfahrungen, Ideen und Hoffnungen im und für den Kunst- und Kulturbereich in Deutschland, Frankreich und Europa befragen.

Der Deutsch-Französische JUGENDkulturrat soll ein Ort der Begegnung und des intensiven Austausches sein und uns Impulse für eine zukunftsgerichtete deutsch-französische und europäische Kulturarbeit geben. Wir suchen: **Deutsche und französische Kulturschaffende, Künstler*innen, Interessierte und Studierende des Kunst- und Kulturbereiches (bis 30 Jahre).**

Ihre Meinung zu folgenden und ähnlichen Fragen zu erfahren ist Sinn des Treffens:

Wo gibt es konkreten Verbesserungsbedarf bzw. wo sollte man ansetzen, um die häufig prekäre Lage der Kreativschaffenden in Deutschland und Frankreich und Europa zu stärken? Ausgehend von der tragenden Rolle Deutschlands und Frankreichs für Europa soll geklärt werden, welche Rolle die Kultur in diesem Konstrukt spielt. Wie soll das Miteinander in Europa gestaltet werden?

Welche Rolle spielt dabei die künstlerische Bildung?

Wie ändert sich die Rolle von Kreativen und ihren Partnern in einer zunehmenden digitalisierten Schaffenswelt?

Dabei interessieren uns praktische Erfahrungsberichte genauso wie gesellschaftspolitische oder juristische Fragen. Wir bieten: Ihnen die Möglichkeit zum Austausch mit jungen

Menschen aus anderen kulturellen Sparten sowie Ihre Fragen und Anregungen uns, den Kulturschaffenden des DFKR, zu übermitteln. In einem zweitägigen Treffen erarbeiten wir gemeinsam zuerst in vier spezifischen Workshops Vorschläge zu verschiedenen kulturellen und europäischen Themen (Kreativwirtschaft; Bühnenkunst; Kulturelles Erbe und Museen, Literatur und Verlagswesen). Außerdem soll in einer gemeinsamen Abendveranstaltung mit erfahrenen Persönlichkeiten aus dem kulturellen und öffentlichen Leben über allgemeinere, gesellschaftliche Themen gesprochen werden.

Ziel: Zusammen konkrete Lösungsansätze und Visionen zur aktuellen kulturpolitischen Lage der Kulturschaffenden zu entwickeln, die der DFKR in seine Arbeit aufnehmen und als Empfehlungen an unsere Partner und die politischen Entscheidungsträger weiterleiten kann. Profil Deutsche und französische Kulturschaffende, Künstler*innen, Interessierte und Studierende des Kunst- und Kulturbereiches (bis 30 Jahre) mit - Interesse an deutsch-französischen Kulturbeziehungen oder -projekten - Bereitschaft zur aktiven Teilnahme und zum Einbringen während der Workshops - Im Idealfall: sehr gute Kenntnisse der deutschen und französischen Sprache. Im Ausnahmefall kann Englisch eine der beiden Sprachen ersetzen. Simultandolmetscher unterstützen vor Ort die Verständigung. Die Teilnahme am Deutsch-Französischen JUGENDkulturrat ist kostenlos! Übernachtungs- und Verpflegungskosten werden komplett vom Veranstalter übernommen. Die Reisekosten werden vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) bezuschusst.

Kilometerrechner siehe: [fahrkostenberechnung](#)

Bei Fragen zur Reisekostenabrechnung wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Schmidt vom DFJW s.schmidt@ofaj.org Es kann, bei Bedarf, ein Teilnahmezertifikat ausgestellt werden.

Bewerbung bis spätestens 31. August 2018

- Bewerbungsdeckblatt (s. Anlage)
- Einseitiges Motivationsschreiben auf Deutsch oder Französisch
- Lebenslauf

Per Mail an: sekretariat@dfkr.org **Ansprechpartner: Anna Schwamborn (0681 501 1226) und Kathrin Ebser (0681 501 1225) Deutsches Generalsekretariat des Deutsch-Französischen Kulturrates Heuduckstraße 1 66117 Saarbrücken**

Quelle: www.dfkr.org/aktuelles

Related Post



100 Jahre Erster
Weltkrieg

Deutsch-
Französische Jugend

